

Kongress des GÖD-Landesverbandes Bayern in Niederalteich

Der Landeskongress der Gewerkschaft GÖD in Bayern tagte am 15. und 16. Januar 2024 im Gäste- und Tagungshaus St. Pirmin der Benediktinerabtei St. Mauritus in Niederalteich.

Nach der Begrüßung, dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Eröffnung des Kongresses durch den Landesvorsitzenden Josef Nikl übernahm das gewählte Tagungspräsidium unter dem Vorsitz von Josef Nikl die weitere Führung des Kongresses. Dieses führte neben der Wahl der verschiedenen Kommissionen hin zum ausführlichen Geschäftsbericht des Landesvorstandes.



Josef Nikl blickte unter anderem zurück auf die gravierenden Einschnitte in unsere Gesellschaft und unserer Gewerkschaftsarbeit, während der COVID-19-Pandemie und würdigte den Einsatz der Funktionsträger und Beschäftigten

zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Daseinsvorsorge. Darüber hinaus wurden u.a. über die erfolgreiche Mitgliederentwicklung, die Sozialwahlen in 2023, die Betreuung der Mitglieder und Mandatsträger, die Leistungen unserer Rechtsberatung und Rechtsschutz, die Leistungen über die im Mitgliedsbeitrag enthaltenen Versicherungen und die aktuellen zukunftsweisenden Tarifverträge insbesondere für die Rettungsdienste RKT und IMS berichtet. Der Bericht wurde ergänzt durch den Landessekretär Raymund Kandler. Zur erfolgreichen Tarifarbeit hob er die Tarifabschlüsse für Krankenhäuser und privaten Pflegedienste in Bayern und darüber hinaus mit wegweisenden Regelungen hervor, unsere Tarifverträge mit den städtischen Überlandwerken in Coburg, der Fachklinik Osterhofen usw. Schwerpunkt der folgenden Berichte aus den Fachbereichen waren die Berichte von Marcus Mengel aus dem Fachverband Flughäfen und von Josef Nikl zur Situation und Herausforderungen im Gesundheitswesen.

Bei den anschließenden Grußworten der Gäste stellte der Passauer Landrat Raimund Kneidinger die aktuellen Herausforderungen des Ehrenamtes heraus und dankte den vielen ehrenamtlichen Mandatsträgern unserer GÖD für ihre Leistungen. „Wir erleben momentan ein Sturmtief aus Nord-Ost, das auch den bayerischen Himmel verdunkelt“ so Landrat Kneidinger und mahnte, Zufriedenheit und Dankbarkeit wieder mehr zu verinnerlichen. Er verwies auch auf seine positiven Erfahrungen mit unserer Gewerkschaft GÖD.



Josef Nikl (m.) mit den Landräten
Raimund Kneidinger (r.) und Bernd Sibler

Informiert

Der Deggendorfer Landrat Bernd Sibler (Deggendorf) berichtet über den Gedenkakt 10 Jahre Flut im Landkreis Deggendorf und auf die herausragenden Leistungen u.a. der ehrenamtlichen Feuerwehren, der Bundeswehr und den Rettungsorganisationen. Auf unserer Webseite haben ihn unsere Grundsätze Subsidiarität, Personalität und Gemeinwohl besonders angesprochen. Er verweist auf die Wichtigkeit sinnstiftender Arbeit und darauf, dass der Mensch nicht für das Gesetz da ist, sondern das Gesetz für den Menschen und der Mensch in allen Entscheidungen im Mittelpunkt stehen muss.

Gökhan Altincik, Gründer und Hauptgesellschafter Ambulante Intensivpflege (A.I.H) Holding GmbH und Hauptgesellschafter der RKT-Gesellschaften berichtet über seine Erfahrungen mit der GÖD und über die „auf Augenhöhe“ geführten Tarifverhandlungen, in denen in konstruktiven und fairen Verhandlungen für beide Seiten akzeptable und zukunftsweisende Ergebnisse erzielt wurden.



v.l.n.r.: Gökhan Altincik, Frank Zirngibl, Lars Jostmeyer, Josef Nikl, Jürgen Zosel

Frank Zirngibl, der Geschäftsführer IMS Rettungsdienst GmbH und IMS-Rettungsdienst und Katastrophenschutz gGmbH berichtete über den Meilenstein des mit der GÖD „fair und Hand in Hand“ abgeschlossenen Tarifvertrages. Unser gemeinsames Ziel war, bestmögliche Arbeitsbedingungen zu erreichen, um die Aufgaben des Rettungsdienstes zu erfüllen und u.a. im Notfall schnell zur Stelle zu sein und Best möglichst zu versorgen. Hierzu braucht es nicht nur faire Löhne oder Arbeitszeiten, sondern auch Respekt !

Lars Jostmeyer, der kaufmännische Leiter der Fachklinik Osterhofen berichtete über den seit Jahren gepflegten konstruktiven und fairen Umgang zwischen Fachklinik und Gewerkschaft GÖD und über die für beide Seiten positive und konstruktive Tarifarbeit. Darüber hinaus berichtet er über die schwierige Situation der Krankenhäuser und die Schwierigkeiten als Fachklinik die steigenden Kosten an die Kostenträger weiterzugeben.

Im Grußwort des Bundesvorstandes dankt der Bundesvorsitzende Raymund Kandler dem GÖD-Landesverband Bayern für seine hervorragenden Leistungen und Erfolge, insbesondere in der Tarifarbeit u.a. mit den Tarifabschlüssen für Krankenhäuser und private Pflegedienste den Städtischen Überlandwerken Coburg, dem Frachtabfertiger Cargogate am Flughafen München und der Betreuung und Beratung seiner Mitglieder und Mandatsträger in Betriebs-, Personal und Aufsichtsräten.

Herr Jürgen Zosel, der Geschäftsführer der RKT Holding OHG und RKT Rettungsdienst gGmbH stellte den Rettungsdienst RKT und den von RKT im Aufbau

befindlichen Telenotarztstandort Ost in Bogen zur Verstärkung der notärztlichen Versorgung in 9 bayerischen Rettungsdienstbereichen mit insgesamt mehr als 3,1 Mio. Einwohnern vor. Der TNA Bereich-Ost umfasst Miesbach, Rosenheim, Traunstein, Berchtesgadener Land, Mühldorf, Altötting, Rottal-Inn, Passau, Freyung-Grafenau, Landshut, Dingolfing-Landau, Deggendorf, Straubing, Straubing-Bogen, Regen, Cham, Kelheim, Pfaffenhofen, Neuburg-Schrobenhausen, Eichstätt, Ingolstadt, Neumarkt, Amberg-Sulzbach, Amberg, Regensburg, Weiden, Tirschenreuth, Neustadt a.d. Waldnaab.



RKT zu besichti-

Der folgende Kas-

Peter Renner

wicklung der letz-

Situation des Landesverbandes

auswirkt. Nach dem positiven Bericht der Kas-

senprüfer sowie der erfolgten Aussprache zu den Berichten wurde der Landes-

vorstand einstimmig entlastet.

Anschließend wurde der GÖD-Landesvorstand neu gewählt. Dieser setzt sich

zusammen aus dem Vorsitzenden Josef Nikl, den stv. Vorsitzenden Bernhard

Plath und Marcus Mengel, der Schriftführerin Isabella Haas und dem Schatz-

meister Peter Renner. Die Wahlen des Prüfungs- und Einigungsgremiums sowie

die Wahlen der Delegierten und Ersatzdelegierten zum Bundeskongress folgten

im Anschluss.



Prior und Cellerar Frater Vinzenz hat die Kongressteilnehmer beim gemeinsamen Mittagessen begrüßt und die Abtei und das Kloster Niederalteich vorgestellt.

Frater Eckhart, der Leiter des Gäste und Tagungshauses St. Pirmin hat unseren Delegierten einen Überblick über die Gemeinschaft der 22 Mönche, den Tagesablauf und die

monastische Tradition vermittelt und Fragen beantwortet.



Der wieder gewählte Vorsitzende Josef Nikl schließt den Kongress mit dem Dank an die Teilnehmer für den konstruktiven und harmonischen Ablauf, für die intensiven Diskussionen. Der Landeskongress 2024 war damit „eine gelungene Veranstaltung mit viel Input und fordernden Themenfeldern für den neuen Landesvorstand“, so Josef Nikl.

München / Niederalteich, im Januar 2024

Informiert

Die Dienstleistungsgewerkschaft im Christlichen Gewerkschaftsbund Deutschlands (CGB)

Verantw.: GÖD-Landesverband Bayern, R. Kandler, Pelkovenstr. 51, 80992 München